

**Kommunalwahl 2024 wirft
Schatten voraus**

**Vorgestellt:
Elisabeth Blüml-Fuchs**

**Unser Jahresempfang 2023
in Plauen**



INHALT

SEITE

4	GEMEINSAM Unser Kreisverband Kommunalwahlprogramm 2024, Jahresempfang in Plauen	9	ERFAHREN Unsere Senioren Union Ausfahrt nach Thüringen
6	AKTIV Unsere Ortsverbände Wanderung CDU Plauen, CDU Bad Elster bringt sich ein	10	KONKRET Unsere MIT MIT Vogtland stellt ihre Arbeit vor
7	DYNAMISCH Unsere Junge Union Politisches Abspeckturnier	11	VERNETZT Neuigkeiten aus EU, Bund und Land
8	ENGAGIERT Unsere Frauen Union Freiheit und Gleich- berechtigung weltweit!	14	VORGESTELLT Elisabeth Blüml-Fuchs
		15	GEWUSST Termine und Service, Impressum

AN DIESER
AUSGABE HABEN
MITGEWIRKT:



Anne Vogel-Meinell
Frauen Union Vogtland



Peter Plohmann
SU Vogtland

Frieder Seidel
MIT Vogtland



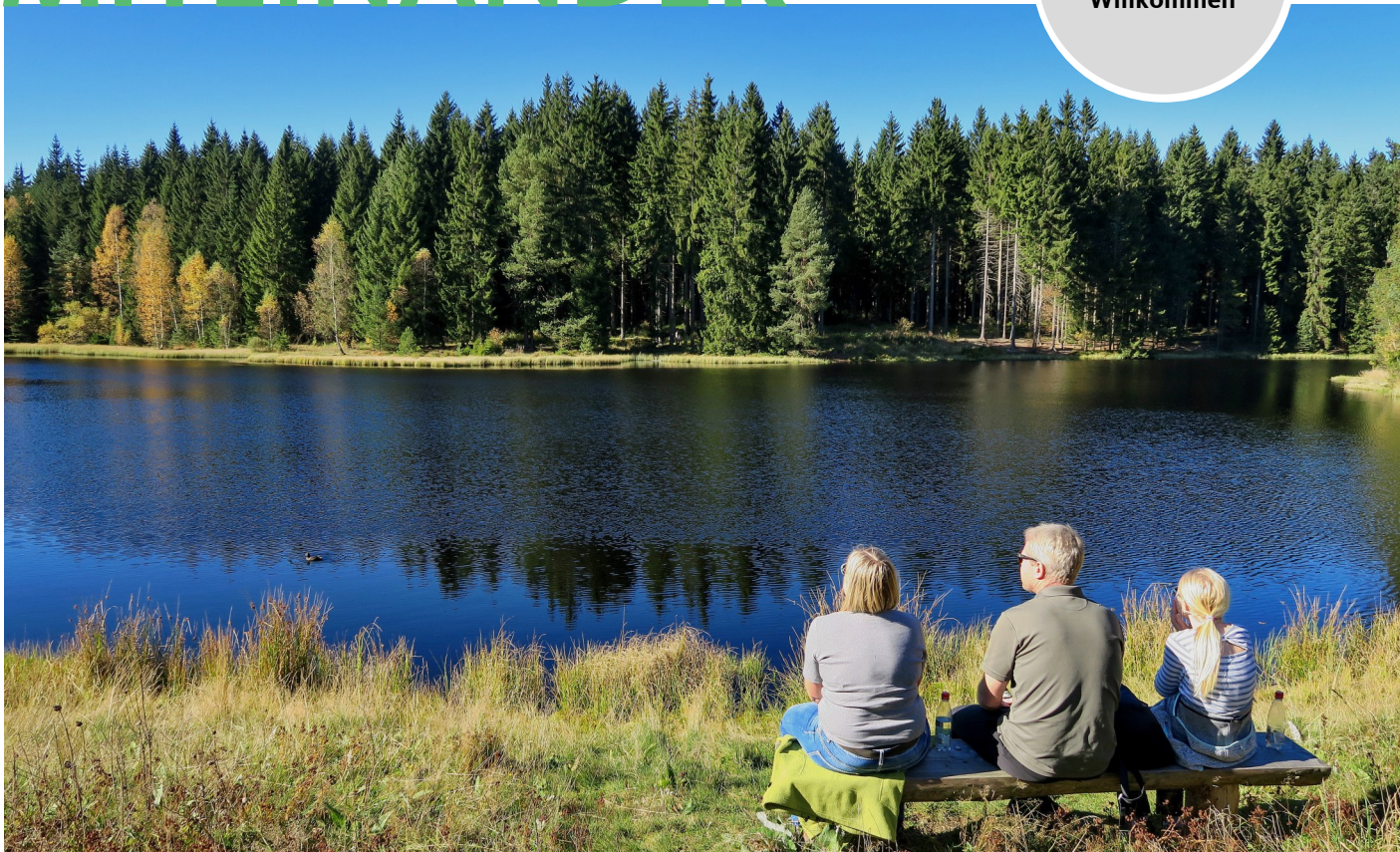
**Nicole Weber,
Meike Grewe,
Silvia Fehlberg,
Marcus Fritsch**
Kreisverband



Jana Schmidt
CDU Plauen



Lenny Roth
Junge Union Vogtland



Liebe Unionsfreundinnen und Unionsfreunde,
sehr geehrte Damen und Herren,

es ist soweit: Sie halten die erste Ausgabe unserer neuen Zeitung „**Miteinander**“ in den Händen oder Sie haben sie mit einem digitalen Gerät geöffnet. Danke an alle, die mit der Initiative, den Ideen zu Gestaltung und Inhalten das Projekt auf den Weg gebracht haben.

Als CDU im Vogtland möchten wir damit unsere Mitglieder, Freunde, Unterstützer und politisch Interessierte noch besser und strukturierter informieren. Ein Redaktionsteam wird dazu Inhalte in feste Rubriken einbauen und mit aussagekräftigen Bildern untermauern.

Außerdem wollen wir alle Artikel für Beiträge in den Sozialen Medien aufarbeiten und somit unsere digitale Präsenz als Kreisverband ausbauen. Besonders mit Blick auf die Kommunalwahlen im kommenden Jahr möchte ich alle einladen, diese Beiträge zu begleiten.

Herzliche Grüße

Sören Voigt MdL
Kreisvorsitzender





Kommunalwahl 2024 wirft ihren Schatten voraus

Mitglieder erarbeiten Programm für Bürgerinnen und Bürger des Vogtlandes

Anlässlich der Kommunalwahl am 26. Mai 2024 entwickeln unsere Mitglieder in Arbeitsgruppen Ideen und Visionen für unsere Heimat.

Ohne engagierte Mitglieder geht es nicht. Das gilt auch für die Erarbeitung unseres Kommunalwahlprogrammes. Unter dem Motto „#Mitmachen Vogtland 2024“ rief Frank Kober, Mitgliederbeauftragter unseres Kreisverbandes, Anfang des Jahres zum Auftakt in Reichenbach zusammen: „Die CDU ist im Vogtlandkreis die stärkste Kraft und so soll es auch bleiben. Unser gemeinsames Ziel ist es, die Attraktivität des Vogtlandes im sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereich sicherzustellen und weiterzuentwickeln.“ In fünf Arbeitsgruppen wurden in den letzten Mo-

naten diskutiert und Ideen gesammelt. Als erfahrener Kommunalpolitiker wird Arndt Rauchalles gemeinsam mit den AG-Vorsitzenden die Ergebnisse zusammenführen. „Für die Kommunalwahlen 2024 gilt es, drängende Themen für Städte und Gemeinden zu besetzen. Dazu braucht es auch Köpfe, denen wir einen starken Auftritt zutrauen“, so unser Kreisvorsitzender Sören Voigt. Über unser Kommunalwahlprogramm soll Ende Januar 2024 bei einem Kreisparteitag abgestimmt und beschlossen werden.

Ministerpräsident Michael Kretschmer als Ehrengast beim Jahresempfang

Rund 300 Gäste bei BINZ Automotive Sachsen GmbH in Plauen

Gemeinsam luden der Kreisverband, die CDU Plauen und unsere MIT Ende September zum Jahresempfang.

Zahlreiche Mitglieder sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Kultur und Ehrenamt folgten unserer Einladung zum Jahresempfang in die Firma BINZ Automotive Sachsen GmbH. Als Ehrengast und Hauptredner begrüßten wir unseren Ministerpräsidenten und Landesvorsitzenden Michael Kretschmer.

Klare Worte zu aktuellen Herausforderungen

Kreisvorsitzender Sören Voigt MdL: Ich bin dankbar, dass auch unser sächsischer Ministerpräsident Michael Kretschmer, ein Freund des Vogtlands, unser Gast war, der mit klaren Worten die Themen ansprach, die unsere Bürgerinnen und Bür-

ger derzeit bewegen: die Probleme der Migration, eine sichere und bezahlbare Energieversorgung und die schwieriger werdende wirtschaftliche Situation in unserem Land. Mit Blick auf das Vogtland und auf Sachsen sehe ich die Herausforderungen darüber hinaus im Bereich der Bildung, der medizinischen Versorgung, der inneren Sicherheit und der Stärkung des Ländlichen Raums. Ein Schwerpunkt für mich liegt besonders in der Wertschätzung und der Unterstützung des so wichtigen Ehrenamtes und unserer engagierten Vereine. Herzlichen Dank an den SV 04 Oberlosa für das Programm und die Unterstützung an Grill und Zapfhahn. Danken möchte ich zudem der Firma BINZ für ihre Gastfreundschaft und Einblick in ihr Unternehmen.“

Gute Gespräche, gemeinsamer Austausch



Rückblick: Das Sommerfest
der CDU Vogtland im Waldpark Grünheide





Familien-Wanderung des CDU Stadtverbandes Plauen

Geselligkeit, Natur und Spaß für Klein und Groß

Der Plauener Stadtverband lud am 9. September zur jährlichen Wanderung ein.



Zusammenhalt

Stadtverbandsvorsitzender Jörg Schmidt (v.re.) freute sich über die Teilnahme, besonders von vielen jungen Familien.



Rund 30 Mitglieder und befreundete Familien machten sich bei schönstem Sommerwetter auf zum Wandern. Die Route führte von Plauen an der Straßenbahnhalttestelle Südvorstadt über das Schwarze Holz über den Ortsteil Meßbach, das Burgteichgebiet in den Ortsteil Thiergarten. Während der rund 6 km langen Runde war genügend Zeit für gute Gespräche und anregende politische Dis-

kussionen. In Thiergarten gab es dann für alle im Wirtshaus "Zur Scheune" eine kühle Erfrischung und leckeres Mittagessen. Außerdem konnten sich die vielen teilnehmenden Kinder auf dem dort vorhandenen Spielplatz austoben und die Hasen und Hühner vom Streichelzoo entdecken. Der Stadtverband freut sich schon auf die nächste Wanderung. Mal sehen in welche Richtung es dann gehen wird.

CDU Bad Elster präsent in der Heimat

Gute Gespräch beim Herbst- und Weinfest

CDU Bad Elster bringt sich in ihrer Gemeinde aktiv ein



Voller Erfolg

Am Stand gab es nicht nur Wein und alkoholfreie Getränke, sondern ebenso gute Gespräche mit den Elsteranerinnen und Elsteranern.

Bad Elster feierte im September Anlässlich der Chursächsischen Festspiele ein Herbst- & Weinfest - mit dabei der CDU Ortsverband.



„Unser regionales Hauptaugenmerk liegt auf den Anliegen in und um den historischen Kurort. Gemeinsam mit den Bürgern streben sie nach einer positiven Weiterentwicklung von Bad Elster und der gesamten Region mit dem Fokus auf Tourismus, Gesundheit, Kultur und Natur. Hierbei spielt auch der Kontakt mit den Gewerbetreibenden und allen Amtsinhabern aus Dresden eine wichtige Rolle, um die Stadt gut für die Zukunft aufzustellen“, sagt Tobias Enders, der neue Vorsitzende der CDU Bad Elster.

Fußballturnier - politisch zulegen, körperlich abspecken



Junge Union startet mit sportlichen Aktivitäten in die Frühlingsmonate

Nach den Wintermonaten sollte sich wieder sportlich betätigt und gemeinsam ins Gespräch gekommen werden. Was gibt es besseres als ein Abspeckturnier? Die Nachfrage war im Vorfeld des Turniers sehr hoch, daher entschied die JU die Kapazität auf acht Teams zu erhöhen und schließlich das Turnier mit einer Gruppenphase und anschließenden Ausscheidungsspielen durchzuführen. Dadurch wurden interessante Begegnungen ausgelöst, die so nie zustande kommen wären, beispielsweise die Freiwillige Feuerwehr Rodewisch gegen das Team der „3PLE set GmbH“ aus Ellefeld. Bemerkenswert war auch, dass das Team des Kreisverbandes der Senioren-Union mit Erfahrung punkten konnte und die jugendlichen Gastgeber souverän mit 2:1 besiegte.

Sponsor gewinnt eigenen Pokal

Das eigentliche sportliche Highlight war dann allerdings das Finalspiel zwischen den Teams der Bäckerei und Konditorei Schrader und dem INJOY-Fitnessstudio

aus Falkenstein, welches der Namensgeber des Pokals am Ende für sich entscheiden konnte. Nach der Team-Siegerehrung wurden jeweils der erfahrenste und jüngste Spieler des Turniers ausgezeichnet. Dabei konnten durch Peter Plohmann (Senioren-Union) und Raphael Bolz (Bäckerei und Konditorei Schrader) zwei Mannschaften noch einmal abräumen.

„Turnier war fair und sportlich“

JU-Vorsitzender Lenny Roth ist mit der ersten Ausgabe des politischen Abspeckturniers zufrieden: „Nach dem Erfolg denken wir an eine Fortführung des Turniers im kommenden Jahr. Wir danken allen Sportlern für ihre Teilnahme sowie allen fleißigen Helfer, die für die sportliche und faire Durchführung des Turniers und für das leibliche Wohl gesorgt haben. Ein Dank gilt ebenfalls unseren Sponsoren, speziell der Bäckerei und Konditorei Schrader und dem Marketing-Service Strobel, die uns unterstützt haben.“

Die Jungen Union veranstaltete im März das erste „Abspeckturnier um den Pokal der Bäckerei und Konditorei Schrader“ in der Zweifelhalle in Falkenstein.



←

Platzierung

1. Bäckerei und Konditorei Schrader
2. INJOY-Fitnessstudio Falkenstein
3. 3PLE set GmbH
4. Freiwillige Feuerwehr Rodewisch
5. Senioren-Union Vogtland
6. Junge Union Vogtland
7. CDU-Kreisverband Vogtland
8. Frauen-Union Vogtland

Freiheit und Gleichberechtigung weltweit!

Vogtländerinnen positionieren sich zum Frauentag

Anlässlich des 8. März warb die Frauen Union Vogtland für die Rechte der Frauen.

Ohne engagierte Frauen funktioniert die Gesellschaft nicht. Ob in Unternehmen, Vereinen oder in der Familie — die Einsatzfelder von Frauen sind vielfältig, genauso vielfältig wie ihre Anliegen. Am Internationalen Frauentag tauschten sich die Frauen Union Vogtland und Vizepräsidentin Yvonne Magwas MdB mit über 50 Vogtländerinnen im Plauener Restaurant Uluru aus.

In vielen Bereichen müssen Frauen stärker in den Fokus gerückt werden, z. B. beim Thema Gesundheit, Pflegearbeit, mehr Frauen in der Politik und in Führungspositionen — insbesondere in Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur. Darüber sprachen wir mit den Vogtländerinnen bei einem After-Work-Drink.

„Gleichberechtigung muss jeden Tag sein, nicht nur am 8. März“, so Yvonne Magwas, stellvertretende Bundesvorsitzende der Frauen Union Deutschlands.

Frauen müssen mehr in den Fokus rücken

Frauen kämpfen weltweit für ihre Rechte. Frauenrechte müssen auch durch die Außen- und Sicherheitspolitik aktiv geschützt werden. Besonders dramatisch ist die Situation von Frauen und Mädchen im Iran, in Afghanistan und in der Ukraine. Die Entwicklungen dort sind Mahnung und Auftrag zu Solidarität und konkreter Unterstützung. Freiheit, Selbstbestimmung und Gleichberechtigung für eine humane Gesellschaft und Frieden weltweit. Auch in Deutschland gibt es in Sachen Gleichberechtigung noch viel zu tun.

Mehr Engagement in Kommunen

Die vogtländische FU-Vorsitzende Mariechen Bang ermutigte die Frauen, sich politisch, vor allem kommunalpolitisch zu engagieren. Es brauche mehr Frauen in den Städte- und Gemeinderäten sowie im Kreistag. Dort seien die weiblichen Vertreter noch immer unterrepräsentiert. Themen und Sichtweisen der Frauen würden nicht ausreichend vertreten sein.

→
Aufmerksamkeit:
Für die Frauen gab es eine Mini-VOWAbag mit Infomaterial zu den angesprochenen Themen. Danke an die Sponsorin Mareen Götz (Mitte) von der Treuener Vowalon Beschichtungs GmbH.



Bleibende Eindrücke, gute Gespräche und neue Erlebnisse in Thüringen



Ausfahrt der Senioren-Union Vogtland

In einer Welt, die oft von Hektik und Stress geprägt ist, gibt es Momente, die uns daran erinnern, wie wichtig es ist, Zeit mit unseren Mitmenschen zu verbringen und gemeinsame Erlebnisse zu teilen. Unsere diesjährige Ausfahrt führte uns am 16.08.2023 zur Leuchtenburg ins thüringische Seitenroda in der Nähe von Kahla.

Leuchtenburg hinterlässt großen Eindruck

Wir erfuhren die Geschichte der Burg sowie viel Wissenswertes über das thüringische Land. Bemerkenswert ist der gute Zustand der Burg und seiner Einrichtungen. Ebenfalls beeindruckend ist die mit neuen Elementen ausgestattete Porzellankapelle. Nachdem wir zum Abschluss der Führung unsere Wünsche auf einen Porzellanteller geschrieben und diesen über die „Burgmauer“ geworfen hatten, haben wir im Burgrestaurant Mittag gegessen. Gestärkt fuhren wir zum Werkverkauf von „de Beukelaer“ und konnten uns von der reichen Produktionspalette dieses Werkes und den Angeboten überzeugen. Natürlich wurde fleißig von den Produk-

ten genascht und für Kinder und Enkel eine Kostprobe nach Hause mitgenommen. Auf der Rückfahrt besuchten wir Neustadt an der Orla. Nach dem Kaffee trinken und einem Stadtbummel, trafen

„Es ist wichtig, gemeinsame Erlebnisse zu teilen.“

wir uns an der Stadtkirche „St. Johannes“. Eine Mitarbeiterin des Museums informierte uns zur Geschichte der herrlichen Kirche mit dem berühmten Cranach-Altar. Auf dem Rückweg zum Bus ging es durch die „Fleischbänke“ zum Marktplatz mit dem restaurierten Rathaus. Für Freunde alter Autos gab es einen nicht geplanten Höhepunkt auf dem Marktplatz. Wir sind dankbar, dass wir diesen Tag genießen durften und hoffen, dass wir noch viele gemeinsame Ausfahrten erleben können. Ein herzliches Dankeschön geht an unseren Organisator Ludwig Bergmann.

27 Seniorinnen und Senioren machten sich im August auf nach Seitenroda und Neustadt an der Orla. Ein Reisebericht von Peter Plohmann.



←
Zusammenhalt:
Mit vielen geschichtlichen Eindrücken, guten Gesprächen und neuen Erlebnissen endete die Ausfahrt.

Aktiv nicht nur für die Wirtschaft und Unternehmer in der Region

MIT Vogtland stellt sich und ihre Arbeit vor

Die MIT Vogtland mit dem Kreisvorsitzenden Frieder Seidel ist für alle wirtschaftlich Interessierten ein guter Ansprechpartner.

Die MIT Vogtland setzt sich auf allen möglichen Ebenen für die Belange der Wirtschaft und der damit verbundenen Unternehmer und Arbeitgeber ein, auch darüber hinaus ist sie für alle wirtschaftlich Interessierten ein guter Ansprechpartner. Wöchentliche Informationen von der Bundes- oder Landes MIT gehen sofort an die Mitglieder und bringen wichtige Hinweise für unternehmerisches Handeln oder auch einen anderen Blick für manche politische Entscheidung. Ausgehend von den drei wichtigen Grundsätzen der Ausrichtung in der CDU, wie die christlich-sozialen, liberalen und wertkonservativen Wurzeln, ist das unternehmerische Handeln in der MIT eine wichtige Stütze innerhalb der CDU. Das Selbstverständnis der MIT Vogtland ist es, eigene Kommentare, Pressemitteilungen oder Statements zu verfassen und zu veröffentlichen. Als Untergruppierung innerhalb der CDU fühlt sich hauptsächlich der Vorstand der MIT verpflichtet, seine Mitglieder umfassend zu informieren und Netzwerkarbeit zu unterstützen. So werden Sommerfeste, Theaterabende, oder auch Teilnahmen an großen Veranstaltungen,

ob als Jahresempfänge der MIT von Land und Bund, Einladungen zu Vortragsthemen, oder sonstigen wichtigen Veranstaltungen in regelmäßigen Abständen den Mitgliedern und Interessierten angeboten. Dort sollte Kommunikation und Austausch zu wichtigen wirtschaftspolitischen Themen stattfinden können, aber auch Geschäftsanbahnungen, wie auch normaler Austausch unter Firmenhabern und Interessierten ist bei derartigen Treffen möglich.

„Informationen und Netzwerkarbeit“

Bei Unternehmensbesuchen zeigt sich, wie die politische Arbeit der CDU insgesamt von den Beteiligten bewertet und geschätzt wird. Alle politisch aktiven Abgeordneten und Vertreter der Parlamente, die an Wirtschaftswachstum interessiert sind, sind deshalb auch Mitglied in unserer Untergruppierung.

→ Austausch

Ob bei Sitzungen oder Sommerfesten - die MIT Vogtland legt Wert auf eine gute Vernetzung und Informationsaustausch.



Der Wolf braucht keinen hohen Schutzstatus mehr!

Dr. Peter Jahr MdEP berichtet aus dem Europäischen Parlament über die aktuelle Wolfs-Politik

An und für sich eine Erfolgsgeschichte: Wenn man eine schützenswerte Tierart nicht mehr schützen muss, weil sich die Population erholt hat, ist das eine gute Nachricht. Nach dem EU-Parlament hat das nun auch die Europäische Kommission begriffen, indem die lokalen Behörden aufgefordert werden, Ausnahmeregelungen für die Bestandsreduzierung auszu-schöpfen. Gleichzeitig fordert die Kom-mission von den Mitgliedsstaaten eine Datensammlung an, um eine wissen-schaftliche Begründung für eine Schutzre-duzierung zu bekommen. Deshalb, liebe



Bundesregierung, liefert endlich und liebe Landesregierungen, arbeitet entspre-chend zu.



←
Appell an Bundes- und Landesregierung:
Trotz Bedrohung für ländliche Gebiete steht der Wolf unter besonderem Schutz. Die EU startet eine Datensammlung dazu. Dr. Jahr kritisiert, dass Deutschlang bisher nicht umfassend liefert.

Wichtigstes Förderinstrument für den ländlichen Raum soll gekürzt werden

Vizepräsidentin Yvonne Magwas MdB kritisiert die aktuellen Pläne der Ampel-Regierung

Die Sparmaßnahmen der Ampel-Regierung schwächen den ländlichen Raum. Die Haushaltsprioritäten müssen anders gesetzt werden. Im Deutschen Bundestag debattierten wir über die geplanten Kürzungen der so genannten GAK-Mittel. Es ist das wichtigste nationale Förderinstrument u.a. zur Unterstützung der Land- und Forstwirtschaft und der Entwicklung ländlicher Räume. Unser Vogtland profitierte von dem Programm u.a. bei der Breitbandversorgung. Zudem sind die GAK-Mittel die Basis für erfolgre-iche Bund-Länder-Programme, bei-spielsweise "Vitale Dorfkerne" oder das Regionalbudget für die LEADER-Regionen. Nun will die Ampel 293 Millionen Euro einsparen. Anstatt den Rotstift anzusetzen, muss der ländliche Raum weiterent-wickelt und bei seinen Zukunftsaufgaben

unterstützt werden. Nur so können wir gleichwertige Lebensverhältnisse schaf-fen. Deshalb müssen die Streichungen in der GAK rückgängig gemacht und andere Prioritäten im Haushalt gesetzt werden,



beispielsweise beim Ausbau des Bundes-kanzleramtes. Unter den jetzigen Bedin-gungen sind die Ausbaupläne nicht trag-bar.

←
GAK-Mittel werden weniger:
Yvonne Magwas fordert eine andere Prioritätensetzung im Haushalt. Die Kürzung der Fördermittel für den ländlichen Raum sei der falsche Weg.

Forstliches Bildungszentrum Bad Reiboldsgrün eröffnet

**Sören Voigt MdL: 43 Millionen Euro vom Freistaat
Sachsen für das Vogtland**

**Am 1. September
begann das neue
Ausbildungsjahr
für rund 190
angehende
Forstwirte in Bad
Reiboldsgrün.**

Ich bin froh und auch stolz, dass nun das Forstliche Bildungszentrum des Freistaates hier im Vogtland eröffnet. Als Abgeordneter habe ich das Projekt lange begleitet und für die Realisierung gekämpft. Es ist prima, dass nun in Bad Reiboldsgrün die Zukunft einzieht. Die zentrale Forstschule wird auch positive Effekte für die

regionale Wirtschaft haben. Im Haushalt des Freistaates Sachsen haben wir in den vergangenen Jahren die Finanzierung gesichert. Über 43 Millionen Euro investiert Sachsen in das Projekt im Vogtland und in die Ausbildung junger Menschen aus Sachsen und darüber hinaus.



→

Projekt für die Zukunft:

Für die zentrale forstliche Ausbildungsstätte wurden durch den Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement auf dem Gelände der ehemaligen Lungenheilstätte sieben Gebäude saniert und neu gebaut. Zur Eröffnung kam auch Ministerpräsident Michael Kretschmer.

In Neumark bei der Länderbahn

Stephan Hösl MdL besucht regionalen Standort

→

Vor-Ort:

Stephan Hösl (li.) gemeinsam mit Bürgermeister Sven Köpp (re.) und dem neuen Geschäftsführer der Länderbahn Stephan Naue (Mitte)



Gemeinsam mit Neumarks Bürgermeister Sven Köpp besuchte ich die in der Gemeinde ansässige Niederlassung der Länderbahn. Beim Gespräch mit Stephan

Naue, der seit Juni 2023 die Geschicke des Standortes leitet, war für mich vor allem die Zukunftsperspektive der Region von Interesse. Mit dem Länderbahnstandort in Neumark haben wir ein Unternehmen in der Region, das national und international erfolgreich agiert und gleichzeitig die besondere Lage im ländlichen Raum schätzt. Als Arbeitgeber kommt der Länderbahn außerdem eine wichtige Rolle für die heimische Wirtschaft zu. Ich danke Herrn Naue für das Gespräch und wünsche viel Erfolg bei allen zukünftigen Projekten.

Die Bedeutung der Wälder und des Holzes für den ländlichen Raum



Andreas Heinz MdL warnt vor pauschale Waldstillegungen

Unsere Wälder sind wahre Multitalente: Der Wald ist nicht nur Lebensraum für viele Tiere und damit Garant von Biodiversität, sondern sorgt auch für Wasserfilterung sowie Luftreinigung und bietet darüber hinaus einen Ort der Erholung. Als wichtige Kohlendioxidsenke trägt der Wald wesentlich zum Klimaschutz bei. Holz ist CO₂-neutral. Holz ist der älteste vom Menschen genutzte Energieträger. Er ersetzt andere fossile Brennstoffe. Holz steht im Gegensatz zu Wind- und Solaranlagen kontinuierlich als Energiequelle zur Verfügung. Pauschale große Waldstille-



gungen, wie sie durch den sächsischen Forstminister geplant sind, wirken kontraproduktiv und sind abzulehnen.

←
Multitalent Wald:
Andreas Heinz lehnt die Pläne des sächsischen Forstministers ab.

Erinnerungskultur: 70 Jahre Volksaufstand in der DDR

CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages gedenkt in Plauen

Am 17. Juni 1953 kam es zu Volksaufständen in der DDR. Auf dem Amtsberg in Plauen hat die CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages den tapferen Frauen und Männern gedacht, die damals gegen höhere Arbeitsnormen und für Freiheit, Demokratie und Selbstbestimmung auf die Straße gegangen sind. Sören Voigt sagte dazu: „Nur durch das massive Eingreifen der Sowjetischen Besatzungsmacht konnten die Aufstände niedergeschlagen werden. 55 Menschen verloren ihr Leben, über 10.000 Menschen wurde inhaftiert. Vom Aufstand vor 70 Jahren ging ein Signal aus. Ein Funke Hoffnung auf die Freiheit, die Einheit, die Demokratie. Und diesen Funken bewahrten sich die Bürgerinnen und Bürger, bis daraus ein brennendes Feuer wurde, das zum Glück zur Friedlichen Revolution `89 führte. Wir werden den 17. Juni deshalb in würdiger Erinnerung halten. Wir verteidigen ge-

meinsam die demokratischen Werte, politisch und gesamtgesellschaftlich. Wir streiten gemeinsam mit Herz und Verstand für ein friedliches Miteinander, auf das wir auch zukünftig in Frieden, Freiheit und Sicherheit leben.“ Zum 70. Jahrestag lud die CDU-Landtagsfraktion außerdem zu einer Gedenkveranstaltung unter dem



Titel „Von der Sehnsucht nach und dem Bewahren von Freiheit – 1953 · 1989 · 2023“ ein.

←
Erinnerung lebendig halten:
Im Beisein von Ministerpräsident Michael Kretschmer wurde eine Gedenktafel anlässlich des 17. Juni 1953 auf dem Amtsberg in Plauen enthüllt.



Im Interview: Elisabeth Blüml-Fuchs

Befragt von Anne Vogel-Meinell

STECKBRIEF

Persönlich:

39 Jahre alt,
wohnt in Adorf/V.,
verheiratet,
zwei Kinder

Tätigkeit:

Geschäftsführerin
Zweckverband Talsperre
Pöhl

Verbände, Vereine:

Ortsverband Adorf

Warum bist du 2016 in die CDU Vogtland eingetreten?

Nachdem ich in einer Bürgersprechstunde von Yvonne Magwas über die Themen Lehrer- und Ärztemangel diskutiert und Lösungsvorschläge unterbreitet habe, hat sie mich motiviert, mich politisch in der CDU Vogtland zu engagieren.

Sind das immer noch die politischen Themen, die dir am Herzen liegen?

Im Grunde ja. Als Familie mit zwei Kindern erleben wir die Auswirkungen des Lehrermangels hautnah. Die Sicherstellung der ärztlichen Versorgung im ländlichen Raum ist nach wie vor ein drängendes Thema. Vor allem für die ältere Bevölkerung, die nicht mehr so mobil ist. Hinzu kommt das Thema Sicherheit.

In welcher Hinsicht?

Die Verfügbarkeit von Drogen bereits auf Schulhöfen ist ein Fakt, der mich beunruhigt. Ein anderer war die Einbruchsserie und Vielzahl von Diebstählen in unseren Ortschaften diesen Sommer. Aktuell erleben Anwohner durch die Grenznähe illegale Einreisen von Flüchtlingen im oberen Vogtland. Das beschäftigt die Menschen.

Seit 2019 bist du Stadträtin in Adorf.

Was hat dich motiviert in die Kommunalpolitik zu gehen?

Ich wollte und will eine Stimme für meinen Ortsteil sein. Besonders beim Thema Jugendclub, der leider in einem akut baufälligen Zustand ist, möchte ich etwas bewegen. Das ist ein Projekt, dass ich nach der Wahl 2024 anpacken möchte.

Was sind die Herausforderungen der kommenden Kommunalwahl?

Die starke Verunsicherung in der Bevölkerung. Es muss wieder Beständigkeit aufgezeigt werden. Und vor allem darf Zuversicht nicht verloren gehen. Zudem wird der Umgang mit der AfD ein herausforderndes Thema sein.

„Die Zuversicht darf nicht verloren gehen.“

Was wünschst du dir für die Zukunft unseres Kreisverbandes?

Generell würde ich mir wünschen, dass noch mehr Frauen politisch aktiv werden. Auch wenn es für sie zeitlich sicher oftmals schwer ist. Aber dass sie ihre Meinungen und Erfahrungen einbringen, ob als Unternehmerin, Angestellte oder Mutter, empfinde ich als sehr wichtig.

←

Viel Zeit bleibt nicht, aber wenn, dann verbringt Elisabeth ihre Freizeit gerne mit Reisen, Sport und Wandern - gerne auch mit der Familie an der Pöhl.



Das Oktober Rätsel

Alles mit Köpfchen. Rätseln macht Spaß, hält die „grauen Zellen“ fit und ist ein kurzweiliger Pausenfüller. Sie haben alles gewusst? Dann bilden Sie aus den jeweiligen Buchstaben das Lösungswort. Teilen Sie dieses der Geschäftsstelle unter info@cdu-vogtland.de oder 03741/224420 mit. Zu gewinnen gibt es natürlich auch etwas. Kleiner Tipp: Wenn Sie die Ausgabe aufmerksam lesen, wird Ihnen das Rätsel keine Probleme bereiten. Viel Erfolg!

1. Welche Fördermittel für den Ländlichen Raum will die Ampelregierung kürzen?

- A BSA
- V GAK
- L OMG

2. Die Heimatstadt von Elisabeth Blüml-Fuchs heißt?

- O Adorf
- J Auerbach
- S Arnoldsgrün

3. Wo fand unser diesjähriges Sommerfest der CDU Vogtland statt?

- B Plauen
- D Nirgends, es fiel aus
- G Grünheide

4. Lenny Roth ist Vorsitzender der... Vogtland?

- Ä Senioren Union
- T Jungen Union
- F Kommunalpolitische Vereinigung

5. In welches Wirtshaus kehrte die CDU Plauen bei ihrer Wanderung ein?

- L „Zur Scheune“
- A „Zur alten Schule“
- E „Zur Mutsch“

6. Wer belegte beim Abspeckturnier der JU Vogtland den ersten Platz?

- A Bäckerei und Konditorei Schrader
- M INJOY-Fitnessstudio Falkenstein
- W Unser Kreisverband

7. Was verkaufte die CDU Bad Elster beim Herbstfest?

- C Kuchen und Kaffee
- B Roster und Pommes
- N Wein und alkoholfreie Getränke

8. In welches vogtländische Projekt investiert Sachsen 43 Mio. Euro?

- C Deutsche Raumfahrttausstellung in Morgenröthe-Rautenkranz
- D Forstliches Bildungszentrum Bad Reiboldsgrün
- B Zweifelderhalle in Pausa

TERMINE

Samstag

21.10.23

10:00 Uhr

Kreisparteitag:
Nominierung unserer Kandidaten für die Landtagswahl 2024

Rodewisch, Ratskellersaal

Samstag

18.11.23

10:00 Uhr

38. Landesparteitag:
Stadthalle Chemnitz

Mittwoch

06.12.23

15:00 Uhr

Seniorenweihnachtsfeier
Erlbach, Altes Schloss

Donnerstag

07.12.23

16:00 Uhr

Redaktionsschluss für unsere Dezemberausgabe 2023. Bitten senden Sie Artikel und Fotos Ihrer Veranstaltung an info@cdu-vogtland.de

GEWUSST

Impressum

Herausgeber:

CDU Vogtland

CDU Kreisgeschäftsstelle,
Rädelstraße 2,
08523 Plauen
E-Mail:
info@cdu-vogtland.de

Bildnachweis:

Titel: Sascha Strobel-Büro
Sören Voigt/Seite 2: Lenny Roth / Seite 3: Hagen Hartwig, Alexander Fuhrmann/
Seite 5: Kreisverband/
Seite 6: CDU Plauen, CDU Bad Elster/ Seite 7: Justus Strobel/ Seite 8: FU Vogtland/ Seite 9: SU Vogtland/
Seite 10: MIT Vogtland/
Seite 11: Europäisches Parlament, Chris Gonz/Seite 12: David Röttschke, Stephan Hösl/ Seite 13: Karsten Repert, CDU-Landtagsfraktion
Seite 14: Elisabeth Blüml-Fuchs/Seite 16: Europäisches Parlament, Tobias Koch, Karsten Repert, Alexander Fuhrmann, Christina Sczepanski, Chris Gonz, Knut Kirsten, Robin Speer, Jakob Nestler, Jan Cyrell Seidel, Chris Gonz, Jana Schmidt

www.cdu-vogtland.de

UNSERE MANDATSTRÄGER



DR. PETER JAHR
Mitglied des Europäischen Parlaments
Europabüro Burgstädt
Obergasse 7
09217 Burgstädt
Telefon: 03724 15735
E-Mail: europabuero@peter-jahr.de



YVONNE MAGWAS
Vizepräsidentin
des Deutschen Bundestages
Wahlkreisbüro
Altmarkt 4, 08209 Auerbach/Vogtl.
Telefon: 03744 3649828
E-Mail: yvonne.magwas@bundestag.de



ANDREAS HEINZ
Mitglied des Sächsischen Landtages
Wahlkreisbüro
Am Jahnteich 4
08606 Oelsnitz/Vogtl.
Telefon: 037421 72353
E-Mail: andreas.heinz@slt.sachsen.de



SÖREN VOIGT
Mitglied des Sächsischen Landtages
Wahlkreisbüro
Oelsnitzer Straße 26
08223 Falkenstein/Vogtl.
Telefon: 03745 7535900
E-Mail: wk-buero@soeren-voigt.de



STEPHAN HÖSL
Mitglied des Sächsischen Landtages
Wahlkreisbüro
Rosa-Luxemburg-Str. 7
08468 Reichenbach im Vogtland
Telefon: 03765 32771340
E-Mail: info@stephan-hoesl.com



THOMAS HENNIG
Landrat Vogtlandkreis
Landratsamt Vogtlandkreis
Postplatz 5
08523 Plauen
Telefon: 03741 3001000
E-Mail: buero-landrat@vogtlandkreis.de

UNSERE UNTERORGANISATIONEN/VEREINIGUNGEN



**FRAUEN UNION
VOGTLAND**
Kreisvorsitzende Mariechen Bang
Rädelstraße 2, 08523 Plauen
Telefon: 03741 224420



**JUNGE UNION
VOGTLAND**
Kreisvorsitzender Lenny Roth
Rädelstraße 2, 08523 Plauen
Telefon: 03741 224420



**SENIOREN UNION
VOGTLAND**
Kreisvorsitzender Peter Plohmann
Rädelstraße 2, 08523 Plauen
Telefon: 03741 224420



**MITTELSTANDS- UND
WIRTSCHAFTSVEREINIGUNG
VOGTLAND**
Kreisvorsitzender Frieder Seidel
Rädelstraße 2, 08523 Plauen
Telefon: 03741 224420



**EVANGELISCHER
ARBEITSKREIS VOGTLAND**
Kreisvorsitzender Jörg Schmidt
Rädelstraße 2, 08523 Plauen
Telefon: 03741 224420



**KOMMUNALPOLITISCHE
VEREINIGUNG**
Kreisvorsitzender Hansgünter Fleischer
Rädelstraße 2, 08523 Plauen
Telefon: 03741 224420

MITEINANDER